

WIDOCRYL-Klarversiegelung

Vereint WIDOCRYL-Versiegelung PM und WIDOCRYL-Klarlack PM



Basis

Elastifiziertes urethanmodifiziertes
Methylmethacrylatharz

Härtung mit Härter (bei +20° C)

Regenfest nach ca. 30 Min.

Begehrbar nach ca. 60 Min.

Verbrauch

Bei Chips-Einstreuung ca. 300 - 400 g/m².

Im WIDOPAN Cfl-S1 System ca. 700 g/m² (inkl.
10 % Anteil WIDOPAN-Cfl Puder).

Bei Granit-Granulat Einstreuung
ca. 600 - 800 g/m².

Farbe Grundton

transparent

Verpackungseinheit

10,0 kg

Mindestverarbeitungstemperatur

-5° C

Temperaturbeständigkeit

-30° C bis +90° C

Reinigung im frischen Zustand

WIDOPAN-Reiniger

Lagerung

Bei geschlossenem Gebinde und
gleichbleibender Lagertemperatur unter +20° C
bis 6 Monate verarbeitbar.

WIDOCRYL-Klarversiegelung wird zur Versiege-
lung der fertigen Oberflächengestaltung aus
WIDOPAN-Chips und

WIDOCRYL-Topsiegel SV verwendet.

Ebenfalls dient sie im Brandschutzsystem als
flammenhemmende Klarversiegelung. Dazu wird
das WIDOPAN-Cfl Puder hinzugemischt (Misch-
verhältnisse siehe Produktinformation WIDO-
PAN-Cfl Puder).

WIDOCRYL-Klarversiegelung hat als Materialba-
sis niedrigviskoses Methylmethacrylatharz. Die
Klarversiegelung kann direkt nach der Aushär-
tung des WIDOCRYL-Topsiegels und der Ver-
schleißschicht aufgetragen werden.

Oberflächenvorbereitung

Die zu versiegelnde Fläche muss trocken, sau-
ber, fett- und staubfrei sein. Überschüssige
Chips, Granit, Granulat oder andere Einstreuma-
terialien müssen vor dem Auftragen der Klarver-
siegelung abgefeigt oder mit einem Luftgebläse
entfernt werden.

Mischung

Vor der Zugabe des Härters muss die
WIDOCRYL-Klarversiegelung sorgfältig aufge-
rührt werden. Die benötigte Härtermenge ist tem-
peraturabhängig. Die Dosierung ist auf dem
Gebindedeckel angegeben.

Weitere Angaben zu besonderen Gefahren,
Sicherheitsratschlägen und Maßnahmen bei
Bränden entnehmen Sie dem Produktsicherheits-
datenblatt unter den Abschnitten 2, 4, 5, 6, 7 und
8.

**Bitte zusätzlich die technischen Informatio-
nen beachten!**